

SC Norbertus News

Ausgabe 7, 21. September 2003

Unternehmen Wolfsburg, Teil 1

Ähnlich wie das Norbertusgymnasium ist auch die Eichendorff Schule in Wolfsburg eine Schule in der Trägerschaft eines Bistums, wengleich für Wolfsburg Hildesheim zuständig ist. Seit drei Jahren verbindet diese beiden Schulen nicht nur der Fußball, sondern auch die gemeinsame Arbeit im Rahmen von Projekten. Die alljährlichen Freundschaftsspiele zur Saisonöffnung stellen aber bereits eine kleine Tradition dar.

Im vergangenen Jahr dominierten die beiden Mannschaften aus Magdeburg bei den Spielen in Wolfsburg recht eindeutig. In diesem Jahr machten sich neben Stammtorwart Jonas Paul König 7 Jungen aus dem Jahrgang 6 und sechs weitere aus dem Jahrgang 5 auf die kleine Reise in die Stadt des neuen Golf (daher zur Zeit Golfsburg genannt). Nach einem gemeinsamen Saft zur Begrüßung begannen die Spiele auf der wunderschönen Anlage des Porsche Stadions. Eine Norbertus-Mannschaft 1 traf auf eine Eichendorff-Mannschaft 2; 20 Minuten lang entwickelte sich ein recht verteiltes Spiel, das dadurch geprägt war, dass Johannes Meyer bereits nach 2 Minuten ein 1:0 erzielte, das bis zum Schluss Bestand haben sollte; Johannes war vier Meter vor dem Tor in halbrechter Position freistehend zum Schuss gekommen und hatte unhaltbar verwandelt. Unsere Mannschaft kombinierte viel im Mittelfeld, was gut aussah, aber nur wenige Chancen brachte, unter anderem einen Lattenschuss und einen Kopfball auf das Netz durch Hannes Gröpler. Gegen Ende des Spieles hielten die Wolfsburger dagegen und trafen ebenfalls die Latte, sodass der 1 : 0 Sieg zum Schluss noch einmal in Gefahr geriet.

Auf dem Parallelplatz war unsere zweite Mannschaft gegen die erste der Eichendorff Schule weitgehend überfordert und verlor deutlich mit 0 : 5. Es war sehr deutlich, dass dieses Team - überwiegend aus Schülern der Klassen 5 bestehend - zu wenig eingespielt war und den einen oder anderen Schwachpunkt verkraften musste. Das zweite Spiel unserer Mannschaft Nr. 2 gegen die im Prinzip etwas schwächere Mannschaft Nr. 2 aus Wolfsburg brachte mit einer 0 : 2 Niederlage ein etwas ansehnlicheres Ergebnis.

Unsere erste Mannschaft hatte gegen die erste Mannschaft der Eichendorff Schule keine Chance, verlor aber nur 0 : 2; das gesamte Spiel von 20 Minuten Länge ereignete sich vor dem von Daniel Koch gut gehüteten Tor; einige Entlastungsangriffe – vorwiegend von Sebastian Krumsieg vorgetragen – endeten in der Mitte der gegnerischen Hälfte. Immerhin brachte die gegnerische Überlegenheit trotz zahlloser Ecken und Distanzschüsse in Folge keinen Zusammenbruch für unsere Mannschaft, sondern ein Ergebnis, mit dem man leben kann.

Wolfsburg 1 gegen Wolfsburg 2 endete 4 : 1, Norbertus 1 gegen Norbertus 2 lautete zum Schluss 5 : 1, wobei Yannik Ryl das Ehrentor für seine Mannschaft zu gönnen ist.

In der Mannschaft 1 spielten: Daniel Koch (Tor), Johannes Schipke, Christopher Peters, Hannes Gröpler, Felix Nebel, Johannes Meyer und Sebastian Krumsieg.

In der Mannschaft 2 spielten: Jonas Paul König (Tor), Max Pevestorf, Tobias Eschinger, Felix Papajewski, Lukas Kliche, Yannik Ryl und David Schaffranke. Zur Tradition unserer Begegnungen mit Mannschaften aus der Eichendorff Schule gehören ein gutes gemeinsames Mittagessen in der Schule und ein anschließender Besuch im Badeland, welches in Wolfsburg besonders imponierend ist.

Ein sehr herzlicher Dank gebührt der Eichendorff Schule mit Herrn Vogel und dem Schulleiter Herrn Siebenborn für die ausgezeichnete Organisation und die herzliche Gastfreundschaft. Unsererseits freuen wir uns auf den Gegenbesuch am 29. Oktober in Magdeburg.

Heinrich Wiemeyer

Partnerschaft mit dem SV Fortuna

Zwischen dem SV Fortuna Magdeburg und dem Norbertusgymnasium gibt es seit dem 11. September 2003 einen Kooperationsvertrag. Dieser wurde bei einem Besuch der Herren Zschesche und Krieg im Norbertusgymnasium offiziell aus der Taufe gehoben.

In der Kooperationsvereinbarung heißt es unter anderem: „Der Kooperationsvertrag hat das Ziel, durch gemeinsame Veranstaltungen und Informationsgespräche Verständnis für die teilweise unterschiedlichen Interessenlagen der beteiligten Partner zu wecken, die Jugendlichen für eine sinnvolle und ausgleichende sportliche Freizeittätigkeit zu begeistern, aber ihnen auch die Notwendigkeit eines erfolgreichen Schulabschlusses nahezubringen.

Der SV Fortuna möchte die bereits bestehenden sportlichen Aktivitäten am Norbertusgymnasium im Rahmen seiner Möglichkeiten unterstützen. In den vom Verein selbst organisierten Veranstaltungen wird dem Partner eingeräumt, sich zu beteiligen. Diese Beteiligung kann sowohl mit einer eigenen Mannschaft als auch mit einer Auswahl beider Partner erfolgen.

Als gewollten Nebeneffekt strebt der Verein an, talentierten und interessierten Schülern eine feste Einbindung in den Wettkampfbetrieb beim SV Fortuna anzubieten.

Es ist weiterhin geplant, durch Info-Veranstaltungen des Norbertusgymnasiums mit Kindern und Jugendlichen des SV Fortuna unter Einbeziehung der Eltern einen Einblick in die Möglichkeiten und Vorteile dieser besonderen Form der schulischen Ausbildung zu gewähren.“

Der SC Norbertus plant ein Turnier um den ALPRO-CUP

Neben dem schon recht traditionsreichen und erfolgreichen Turnier um den Norby-Cup (nächster Termin ist der 13. März 2004) soll es in diesem Jahr erstmals ein Turnier um den Alpro-Cup geben. Dieses Turnier wird am 6. November 2003 stattfinden und wendet sich in erster Linie an Vereine aus Magdeburg und Umgebung. Zielgruppe sollen Mannschaften aus dem Bereich der E-Jugend sein, in diesem Jahr die Jahrgänge 1993 und 1994.

Der SC Norbertus und die Bundesliga

Seinen Mitgliedern bietet der SC Norbertus am 1. November eine gemeinsame Fahrt zum Bundesligaspiel des VFL Wolfsburg gegen Hertha BSC Berlin an. Interessenten melden sich bitte bei Herrn Werner oder Herrn Wiemeyer.

Die „SC Norbertus News“ sind das offizielle Organ des SC Norbertus Magdeburg e.V. Nähere Informationen im Sekretariat des Norbertusgymnasiums Magdeburg, Tel.: 0391-244500
Weitere Informationen im Internet unter www.sc-norbertus.de